

Datum: 31.05.2012

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich Oberbürgermeister
Fachbereich Finanzverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	29.05.2012	nicht öffentlich				
Finanzausschuss	07.06.2012	öffentlich				
Stadtrat	19.06.2012	öffentlich				

Inhalt **Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für die Ersatzbeschaffung eines Mischpultes der Theater Plauen-Zwickau gGmbH**

Grundlage:

Beraten und abgestimmt: **GB I**

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind:

Verantwortlich für **Fachbereich Finanzverwaltung**
Durchführung:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel i. H. v. 240.000,00 EUR in der HH-Stelle 3310.9850.00 für einen Investitionszuschuss an die Theater Plauen-Zwickau gGmbH zur Ersatzbeschaffung eines Mischpultes.

Sachverhalt:

Im Haushaltsplan 2012 der Stadt Plauen ist in der HH-Stelle 3310.9850.00 ein Investitionszuschuss an die Theater Plauen-Zwickau gGmbH i. H. v. 169.000,00 EUR für die neue Microportanlage, die dringende Instandsetzung im Bereich der Oberbühne sowie kleinere Ersatzinvestitionen in die technische Anlage veranschlagt. Diese Mittel werden wie geplant benötigt.

In der Aufsichtsratssitzung am 09.03.2012 informierte der Geschäftsführer Herr Arnold, dass das Mischpult trotz regelmäßiger Wartung nach fast 15 Jahren Nutzung aufgrund eklatanter Probleme dringend ausgetauscht werden muss.

Grundlage für diese Information war die Einschätzung einer Fachfirma in Auswertung der letzten Reparatur. Daher war beabsichtigt, die dafür erforderlichen Mittel im Haushalt 2013 einzuplanen.

Nunmehr ist jedoch die Situation eingetreten, dass eine der beiden Bedienoberflächen nicht mehr benutzt werden kann und eine Reparatur aufgrund permanenter Fehlanzeige nicht mehr möglich ist. Einige Vorstellungen sind damit derzeit nicht spielbar, andere werden improvisiert. Daher muss das gesamte Mischpult-System kurzfristig ersetzt werden.

Dazu wurden 3 Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot beträgt 181.500,00 EUR. Es wird auch aus fachlicher Sicht präferiert. Hinzu kommen Ausgaben von ca. 60.000,00 EUR für die Erweiterung des Leitungsnetzes, weil andere Steuer-Kabel benötigt werden. In Abstimmung mit dem Geschäftsführer Herrn Arnold soll daher insgesamt ein zusätzlicher Zuschuss von 240.000,00 EUR bereitgestellt werden.

Als Deckungsquelle kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nur die allgemeine Rücklage angegeben werden. Zum teilweisen Ausgleich ist vorgesehen, den in der mittelfristigen Finanzplanung für 2013 enthaltenen Investitionszuschuss in Höhe von 60 TEUR zu streichen. Außerdem soll seitens der Geschäftsführung versucht werden, in 2013 die Ausgaben für kleinere Ersatzinvestitionen nach Möglichkeit zu reduzieren.

Finanzielle Auswirkungen ja nein

Gesamtkosten Maßnahme EUR	jährliche Folgekosten EUR	Finanzierung		Abstimmung mit der Kämmerei
		Eigenanteil EUR	Objektbezogene Einnahmen EUR	
240.000,00	<input checked="" type="checkbox"/> nein	240.000,00		<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

im VmH	im VwH	nein	ja, mit EUR	Haushaltsstelle
<input type="checkbox"/> 20	<input type="checkbox"/> 20	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beratungsergebnis:

Gremium				Sitzung am		TOP
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss (Ergänzungsblatt)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

